Pressemitteilung

18. Oktober 2016



Äpfel unter Sonnenstrom

solarnova installiert mit den Stadtwerken Wedel eine Solarstromanlage im Öko-Obstparadies Kleinwort.

Die solarnova Deutschland GmbH hat als Spezialist für Photovoltaikanlagen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Wedel eine umfangreiche PV-Anlage auf der Kühlhalle des Obstparadieses Kleinwort installiert. Für die Planung und technische Umsetzung zeichnete sich solarnova verantwortlich, während die Stadtwerke Wedel die Finanzierung und Installation übernahmen und dem Kunden lediglich eine kleine monatliche Pacht für einen großen energetischen Nutzen in Rechnung stellen.

"Auch wenn man uns als Experten für individuelle Anpassungen und Lösungen für BIPV-Anlagen kennt, sind wir natürlich auch ein starker Partner bei der Errichtung klassischer Solaranlagen", erklärt Thomas Höft, Produktmanager bei solarnova. "Das Obstparadies Kleinwort ist dafür ein gutes Beispiel. Dessen Hallendach besitzt sehr gute Voraussetzungen für eine leistungsstarke PV-Anlage. Wir haben auf 230 Quadratmetern 140 Elemente á 284 Watt verbaut. Das bedeutet bei idealen Bedingungen mit perfekter Sonnenscheindauer etwa 35.000 kWh pro Jahr." Der Obstbauer Kleinwort kann davon ca. 95 Prozent selbst nutzen, spart pro Jahr etwa 3.000 Euro an Energiekosten und vermeidet den Ausstoß von jährlich etwa 390 Tonnen CO₂.

Von der klassischen PV-Anlage bis zum Solarmodul-Maßanzug

solarnova bietet als PV-Profi Material, Installation und Service zu fairen Konditionen und ist die erste Wahl für den Stadt- und Landkreis Wedel bei der Bereitstellung von PV-Anlagen – zumal die Solarmodule seit 20 Jahren direkt in Wedel produziert werden. Neben diesen klassischen PV-Elementen, wie sie auf dem Hallendach des Obstparadieses Kleinwort verbaut worden sind, ist man bei solarnova weltweit auch für die besondere Kompetenz in der bauwerkintegrierten Photovoltaik bekannt. Dabei werden Sonnenenergieelemente ästhetisch so an die Architektur angepasst, dass für Häuser und Firmengebäude ein effizienter und individueller Maßanzug entsteht, der nicht nur Geld spart, sondern auch noch hochwertig und ansprechend wirkt.

Finanziell hoch attraktiv: Das Produkt "Mein Sonnendach"

Seit April 2015 bieten die Stadtwerke Wedel Eigentümern von Privathäusern oder Firmengebäuden die Möglichkeit, ihren Strom mit Hilfe einer Photovoltaikanlage selbst zu erzeugen. Mit dem neuen Produkt "Mein Sonnendach" übernehmen die Stadtwerke Wedel die Planung, Wartung und Gesamtinvestition der Anlage. Der Betreiber entrichtet lediglich eine monatliche Gebühr in Form einer Pacht und erzeugt mit dem "Sonnendach" seinen eigenen Ökostrom. Was nicht verbraucht wird, wird in das anliegende Netz eingespeist.

Bildunterschrift

Ein rundum gelungenes Projekt dank der Zusammenarbeit verschiedener Wedeler Partner von rechts nach links: Dr. Verena Schmitt von den Stadtwerken, Bürgermeister Niels Schmidt, Obstbauer Dirk Kleinwort, der Geschäftsführer der Stadtwerke Adam Krüppel, Sylvia Schmenk sowie Thomas Höft und Petra Schmigalle von solarnova

Quelle: Stadtwerke Wedel

Für weitere Bilder – insbesondere von der Solaranlage selbst – wenden Sie sich gern an Herrn Alexander Sulanke vom Hamburger Abendblatt: 04101 510125 / alexander.sulanke@abendblatt.de.

Weitere Presseinformationen und entsprechendes Fotomaterial finden Sie auch unter http://www.solarnova.de/de/presse.html.

Pressemitteilung

18. Oktober 2016



Über solarnova

Seit 1996 produziert die solarnova Deutschland GmbH in Wedel bei Hamburg hochwertige Photovoltaik-Module (PV). Die einstigen Firmengründer kamen aus der AEG-Solartechnik, die in Wedel schon zu Beginn der 1980er Jahre eine der ersten PV-Produktionslinien aufgebaut hatte. Seitdem hat sich die solarnova Deutschland GmbH vor allem als Hersteller individueller Module für bauwerkintegrierte Photovoltaik (BIPV) weltweit einen erstklassigen Ruf erarbeitet. BIPV ergänzt klassische Baumaterialien nicht nur, sondern ersetzt sie. Neben der Stromerzeugung übernimmt BIPV auch Funktionen wie Verschattung, Wetter-, Sicht- und Schallschutz, als Isolierglas sogar die Wärmedämmung. Ein- und Mehrfamilienhäuser gehören ebenso zu den solarnova-Referenzen wie auch die EWE ARENA in Oldenburg, die PUMA Plaza in Herzogenaurach oder das Public Safety Building in Salt Lake City (USA). solarnova ist außerdem zuverlässiger OEM-Partner, führt eine eigene, hochleistungsfähige Standardmodulserie im Programm und ist in ihrem Geschäftsfeld TURNKEY FAB weltweit als kompetenter Dienstleister für den Aufbau schlüsselfertiger Modulfabriken tätig.

Kontakt

solarnova Deutschland GmbH
Petra Schmigalle
Am Marienhof 6 · 22880 Wedel · Deutschland
T +49 4103 91208 23 · M +49 177 2674617 · F +49 4103 91208 10
pschmigalle@solarnova.de · www.solarnova.de